

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie

Wintersemester 2023/2024

Institut für Psychologie der Universität Freiburg

Präambel

Das kommentierte Vorlesungsverzeichnis enthält die Veranstaltungen, die für den Masterstudiengang vorgesehen sind. Zu jeder Veranstaltung gibt es kurze Angaben zu Inhalt, Voraussetzungen, ECTS-Punkten und dringend zur Vorbereitung empfohlener Literatur. Unter Begleitmaterialien steht, wo Ihnen Materialien zur Verfügung gestellt werden. Zugang erhalten Sie entweder automatisch über die Onlinebelegung der Veranstaltung oder über das Passwort, das Ihnen in der Veranstaltung mitgeteilt wird. Um den Überblick zu erleichtern, haben wir die Lehrveranstaltungen grau unterlegt, die von allen besucht werden müssen. Bei den nicht grau unterlegten handelt es sich um Wahlpflichtveranstaltungen, d.h. Sie müssen eine der im jeweiligen Modul alternativ angebotenen Parallelseminare besuchen und vor Semesterbeginn online belegen.

Sie haben auch die Möglichkeit eine oder mehrere „Studiengang übergreifende zusätzliche Lehrveranstaltungen“ zu besuchen, für die jedoch keine ECTS vergeben werden können (siehe Anhang). **Bitte Aktualisierungen der Angaben auf der Homepage beachten. Änderungen sind bis zu Semesterbeginn möglich.**

Aufgrund der Zulassungsbeschränkung ist für **EUCOR-Studierende** keine generelle Teilnahme an Lehrveranstaltungen möglich, jedoch auf Nachfrage beim Prüfungsamt.

Im kommentierten Vorlesungsverzeichnis verwandte Abkürzungen:

PO = Prüfungsordnung, HS = Hörsaal Psychologie, SR = Seminarraum, PR = Praktikumsraum
PZ = Psychotherapiezentrum, Eisenbahnstraße 58

Die Lehrveranstaltungen beginnen in der Woche vom **16. Oktober 2023** und enden am **10. Februar 2024**. Wenn nicht anders angegeben beginnen alle Veranstaltungen **in der zweiten Woche**. Eine **Teilnahme ist nur nach vorangehender Anmeldung möglich**. Diese ist vor Semesterbeginn bzw. für Erstsemesterveranstaltungen in der Einführungswoche (16.10.-18.10.2023) online vorzunehmen (siehe Belegverfahren).

Achtung: Das Vorlesungsverzeichnis wird fortlaufend aktualisiert. Es können sich bis Veranstaltungsbeginn Änderungen in Lehrform und Raum ergeben

Inhalt

Online-Belegverfahren am Institut für Psychologie	3
Modulübersicht	4
Modul Vertiefte psychologische Diagnostik und Begutachtung 03LE36MO-734-2023-1000.....	4
Modul Vertiefte Forschungsmethodik 03LE36MO-734-2023-2010.....	5
Modul Wissenschaftliche Vertiefung 03LE36MO-734-2023-2020.....	7
Modul Forschungsorientiertes Praktikum II : Psychotherapieforschung 03LE36MO-734-2023-2030	7
Modul Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie 03LE36MO-734-2023-3010	7
Modul Dokumentation, Evaluierung und Organisation psychotherapeutischer Behandlungen 03LE36MO-734-2023-3020	8
Modul Angewandte Psychotherapie 03LE36MO-734-2023-3030.....	8
Modul Berufsqualifizierende Tätigkeit II.1 – vertiefte Praxis der Psychotherapie und Selbstreflexion 03LE36MO-734-2023-4010.....	8
Modul Berufsqualifizierende Tätigkeit II.2 – vertiefte Praxis der Psychotherapie 03LE36MO-734-2023-4020	10
Modul Berufsqualifizierende Tätigkeit III – angewandte Praxis der Psychotherapie 03LE36MO-734-2023-4030.....	10
Modul Masterarbeit 03LE36MO-734-2023-8000	10
Online-Veranstaltungsbelegverfahren im WiSe 2023/24	11

Online-Belegverfahren am Institut für Psychologie

Es sind **alle Pflichtveranstaltungen** und viele zusätzliche Veranstaltungen des Instituts für Psychologie über das Campus Management System campus.uni-freiburg.de zu belegen.

Die Belegung für das Wintersemester 2023/24 **beginnt ab dem 16.10.2023**. Für unterschiedliche Veranstaltungsarten (z.B. Seminare oder Vorlesungen) und Semester (Veranstaltungen des 1./3./5. Fachsemesters) gelten **unterschiedliche Belegfristen und Belegarten** (z.B. mit Veranstaltungsprioritäten oder einfache Belegung). Zudem gliedert sich das Belegverfahren in mehrere zeitlich gestaffelte Phasen. Zuerst dürfen Hauptfachstudierende der Bachelor- und Masterstudiengänge der höheren Semester, dann Nebenfachstudierende im Bachelor of Arts Psychologie und anschließend Erasmus-, Eucor- und Wahlmodulstudierende die Veranstaltungen belegen. Alle Veranstaltungen des ersten Semesters können erst in der ersten Woche belegt werden.

Wann **welcher Studiengang und welches Semester** wählen kann, steht ausführlich ganz **am Ende** dieses Vorlesungsverzeichnisses und in nachfolgender Tabelle:

Studiengang	Veranstaltungen 1. Fachsemester	Veranstaltungen 3. Fachsemester	Vor- lesung	Einfach- belegung	Ab- meldung
M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie	16.10. - 18.10.2023	ab WiSe 2024/25	16.10. - 18.10.	16.10. - 18.10.	23.10. - 30.11.
Erasmus	16.10. - 18.10.2023	ab WiSe 2024/25	16.10. - 18.10.	16.10. - 18.10.	23.10. - 30.11.
Eucor	16.10. - 18.10.2023	ab WiSe 2024/25	16.10. - 18.10.	16.10. - 18.10.	23.10. - 30.11.
Wahlpflicht	16.10. - 18.10.2023	ab WiSe 2024/25	16.10. - 18.10.	16.10. - 18.10.	23.10. - 30.11.

Welche Belegart gewählt werden muss, steht **jeweils bei der Veranstaltung unter Anmeldung**.

Die **Platzvergabe** erfolgt nach unterschiedlichen Zuordnungsverfahren, die ebenfalls am Ende des Vorlesungsverzeichnisses erklärt werden. Beim Prioritätenverfahren berücksichtigt das System beim Zulösen Terminkonflikte.

Eine ausführliche **Anleitung zum elektronischen Belegverfahren befindet sich** unter: https://wiki.uni-freiburg.de/campusmanagement/doku.php?id=hisinone:studieren:belegung_stornierung#belegung_mit_veranstaltungsprioritaet.

Einführung in den M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie für Erstsemesterstudierende
Beginn: Mo 16.10.23, 11-13 Uhr, HS Psychologie
Weitere Termine in der Erstsemesterwoche werden noch bekannt gegeben
Bitte über das Campus-Management-System HISinOne vorher die Veranstaltung 03LE36V-ID90000 belegen, damit Sie weitere Informationen erhalten können.
(03LE36V-ID90000)

In dieser Veranstaltung erhalten Sie einen Überblick über die Inhalte und die Organisation des Masterstudiengangs „Klinische Psychologie und Psychotherapie“. Sie lernen die verschiedenen Abteilungen des Masters kennen und erarbeiten sich gezielt Forschungseinblicke. Dafür nutzen Sie bereits die Lernplattform ILIAS. Zudem stellt sich die Fachschaft vor und Sie werden mit dem Studieren am Institut für Psychologie vertraut gemacht. Die Veranstaltung findet in ausgewählten "Zeitslots" in der ersten Woche (16.10. bis 20.10.23) statt. Bitte den Wochenplan und weitere Informationen auf der Website des Masters beachten: <https://www.psychologie.uni-freiburg.de/studium.lehre/msc-klinische-psychologie-und-psychotherapie/informationen-fuer-erstsemester-des-m.sc-psychologie-klinische-psychologie-und-psychotherapie>.

Modulübersicht

Modul Vertiefte psychologische Diagnostik und Begutachtung **03LE36MO-734-2023-1000**

Krummenacher

Vorlesung Prinzipien und Modelle von Diagnostik und Begutachtung

(1. Fachsemester M.Sc.)

Mi 16-18 Uhr, 14-täglich, HS Psychologie, Beginn: 18.10.2023

(03LE36V-ID51010)

In der Vorlesung werden die grundlegenden Prinzipien und Modelle von Diagnostik und Begutachtung vertiefend dargestellt. Schwerpunkte der Diskussion sind unter anderem der diagnostische Prozess und das diagnostische Urteilen, diagnostische Modelle und Methoden, Prinzipien klinisch-psychologischer Diagnostik und Begutachtung, diagnostische Instrumente sowie Gütekriterien und Anforderungen an die Formulierung von psychologischen Gutachten.

- Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zum Masterstudiengang M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie, M.Sc. Psychology, M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie, Neuro- und Rehabilitationswissenschaften, MSc. Kognitionspsychologie, Lernen und Arbeiten
- Teilnahmebeschränkung: keine
- Anmeldung: Online-Belegverfahren (Belegung mit sofortiger Zulassung)
- Studienleistung MSc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie PO 2023: bestandene Klausur von 60 Minuten Dauer
- Prüfungsleistung MSc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie PO 2023: keine
- Studienleistung MSc Klinische Psychologie, Neuro und Rehabilitationswissenschaften PO 2017 und MSc Kognitionspsychologie, Lernen und Arbeiten PO 2017, MSc Psychology PO 2023: keine
- Prüfungsleistung M.Sc. Klinische Psychologie, Neuro- und Rehabilitationswissenschaften PO 2017: Klausur von 90 Minuten Dauer über den Stoff beider Vorlesungen (Prinzipien und Modelle von Diagnostik und Begutachtung + Klinisch-psychologische Anwendungsfelder von Diagnostik und Begutachtung); 5 ECTS-Punkte für das Modul M2
- Literatur: wird in der Veranstaltung bekannt gegeben
- Begleitmaterialien: ILIAS

Stächele

Vorlesung Klinisch-psychologische Anwendungsfelder von Diagnostik und Begutachtung (1. Fachsemester M.Sc.)

Mi 16-18 Uhr, 14-täglich, HS Psychologie, Beginn: 25.10.2023

(03LE36V-ID61010)

In der Vorlesung werden die Anwendungsfelder klinisch-psychologischer Diagnostik und Begutachtung sowohl theoretisch und modellhaft eingeordnet, als auch anhand von Praxisbeispielen vorgestellt. Diese Veranstaltung vertieft die Inhalte der Vorlesung „Prinzipien und Modelle von Diagnostik und Begutachtung“ in klinisch-psychologisch relevanten Anwendungsfeldern, um anhand von Praxiskenntnissen Einblicke in Gutachtensprozesse zu erlangen.

- Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zum Masterstudiengang M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie, M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie, Neuro- und Rehabilitationswissenschaften
- Teilnahmebeschränkung: keine
- Anmeldung: Online-Belegverfahren (Belegung mit sofortiger Zulassung)
- Studienleistung: keine
- Prüfungsleistung MSc Klinische Psychologie und Psychotherapie PO 2023: Bestandene Klausur 90 Minuten Dauer über die Inhalte des Seminars „Vertiefung Klinisch-psychologische Diagnostik und Begutachtung“ und die Vorlesung „Klinisch-psychologische Anwendungsfelder von Diagnostik und Begutachtung“
- Prüfungsleistung: M.Sc. Klinische Psychologie, Neuro- und Rehabilitationswissenschaften PO 2017: Klausur von 90 Minuten Dauer über den Stoff beider Vorlesungen (Prinzipien und Modelle von Diagnostik und Begutachtung + Klinisch-psychologische Anwendungsfelder von Diagnostik und Begutachtung); 5 ECTS-Punkte für das Modul M2
- Literatur: wird in der Veranstaltung bekannt gegeben
- Begleitmaterialien: ILIAS

Über das Online-Belegverfahren ist eines der vier Seminare zu wählen:

**Vertiefung Klinisch-psychologische Diagnostik und Begutachtung
(1. Fachsemester M.Sc.)**

Parallelveranstaltungen:

A Stächele, Eisenmann Di 14-18 Uhr, im PZ SR 3.206 + KG 3.207, KG 3.211

Erstes Treffen am 24.10. im PZ SR 3.212

B Endres Di 14-18 Uhr, im PZ SR 3.103 + KG 3.105, KG 3.106

Erstes Treffen am 24.10. im PZ SR 3.102

C Hauffe Do 14-18 Uhr, im PI PR 2, SR 3, Konferenzraum 6002

D Breuninger, Stächele Do 14-18 Uhr, im PZ SR 3.206 + KG 3.207, KG 3.211

Erstes Treffen am 26.10. im PZ SR 3.212

(03LE36S-ID61011-4)

Die Qualität klinisch-psychologischer Gutachten ist sowohl abhängig vom Vorgehen im Diagnostikprozess (von Ausgangsfragestellung bis zu deren Beantwortung) als auch von der Güte des schriftlichen Gutachtens. Die Kriterien für eine gelingende Gutachtenerstellung können in unterschiedlichen Anwendungsfeldern deutlich differieren; u.a. je nach Zielgruppe, Fragestellung oder Interpretierbarkeit der diagnostischen Ergebnisse. In den Parallelseminaren wird nach allgemeinen theoretischen Grundlagen die Erstellung von Gutachten u.a. in den Anwendungsfeldern Forensik/Kriminologie, Familienrecht, Arbeits-, Berufs-, und Erwerbsunfähigkeit, Therapieindikation oder Grad der Behinderung erprobt und eingeübt. Aufgrund der Expertisen einzelner Seminarleiter:innen werden die Seminareinheiten teilweise von Dozierenden der andere Parallelseminare begleitet. Die Studierenden erarbeiten beispielhaft eigene Gutachten

- Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zum Masterstudiengang M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie
- Teilnahmebeschränkung: 15
- Anmeldung: Online-Belegverfahren (Belegung mit Veranstaltungsprioritäten)
- Studienleistung: Regelmäßige Teilnahme, Bearbeitung von 5-7 Fallvignetten, Vorbereitung und Durchführung eines Seminarteils (Einzeltermin), Erstellen eines schriftlichen zweiseitigen Protokolls in einer Kleingruppe
- MSc Klinische Psychologie und Psychotherapie PO 2023: Bestandene Klausur 90 Minuten Dauer über die Inhalte des Seminars „Vertiefung Klinisch-psychologische Diagnostik und Begutachtung“ und der Vorlesung „Klinisch-psychologische Anwendungsfelder von Diagnostik und Begutachtung“
- Literatur: wird in der Veranstaltung bekannt gegeben
- Begleitmaterialien: ILIAS

Modul Vertiefte Forschungsmethodik 03LE36MO-734-2023-2010

Leonhart

Multivariate Verfahren (1. Fachsemester M.Sc.)

Do 8-10 Uhr, HS Psychologie, Beginn: 19.10.2023

(03LE36V-ID52010)

In dieser Vorlesung werden die wichtigsten multivariaten Verfahren behandelt (beispielsweise Varianzanalyse, Varianzanalyse mit Messwiederholung, multiple Regression, logistische Regression, explorative und konfirmatorische Faktorenanalyse, Clusteranalyse). Die Grundlagen der Messtheorie werden ebenfalls behandelt. Den Studierenden wird empfohlen, die begleitende Übung zur Vertiefung des Stoffes und zum Praxiserwerb zu besuchen. Diese solle die erworbenen Kenntnisse mittels praktischen Übungen vertiefen.

Die Veranstaltungssprache wird deutsch sein. Die schriftliche Prüfung wird ebenfalls in deutscher Sprache stattfinden.

- Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zum Masterstudiengang M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie und MSc. Psychology
- Teilnahmebeschränkung: keine
- Anmeldung: Online-Belegverfahren (Belegung mit sofortiger Zulassung)
- Studienleistung: keine

- Prüfungsleistung: Eine Teilmodulprüfung (Klausur, 90 Minuten) kann abgelegt werden; 5 ECTS-Punkte für das Modul Vertiefte Forschungsmethoden des M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie und für das Modul Research Methods des MSc Psychology (PO 2023); 6 ECTS-Punkte für das Modul M3 der älteren Studiengänge MSc Klinische Psychologie, Neuro- und Rehabilitationswissenschaften und MSc Kognitionspsychologie, Lernen und Arbeiten (PO 2017).
- Literatur: Hair, J., Black, W., Babin, B. & Anderson, R. (2019) Multivariate Data Analysis (8th ed.) Andover, UK: Cengage. Weitere Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekanntgegeben
- Begleitmaterialien: ILIAS

Jakob

Übung zur Vorlesung Multivariate Verfahren (1. Fachsemester M.Sc.)

Mo 12-14 Uhr, HS Psychologie, Beginn: 23.10.2023

(03LE36V-ID51301)

In der vorlesungsbegleitenden Übung werden theoretische Übungsaufgaben sowie Aufgaben zur Anwendung der in der Vorlesung thematisierten Verfahren in SPSS und R besprochen und Fragen dazu sowie zu den Inhalten der Vorlesung diskutiert. Die Übungsaufgaben werden jeweils vor der Besprechung in der Übung online auf ILIAS zur Verfügung gestellt.

- Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zu einem der Masterstudiengänge (Master of Science Klinische Psychologie, Neuro- und Rehabilitationswissenschaften, Master of Science Kognitionspsychologie, Lernen und Arbeiten, M.Sc. Psychology, M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie)
- Teilnahmebeschränkung: keine
- Anmeldung: Online-Belegverfahren (Belegung mit sofortiger Zulassung)
- Studien- und Prüfungsleistungen: keine
- Literatur: keine
- Begleitmaterialien: ILIAS

Über das Online-Belegverfahren ist eines der drei Seminare zu wählen:

Evaluierung wissenschaftlicher Befunde (1. Fachsemester M.Sc.)

Parallelveranstaltungen:

A Doerflinger

B Doerflinger

(03LE36S-ID62011-2)

Do 10-12 Uhr, im PZ SR 3.102

Fr 12-14 Uhr, im PZ SR 3.102

Wissenschaftlich fundierte Psychotherapie orientiert sich an empirischen Befunden. Im Seminar soll es darum gehen, Studien und deren Ergebnisse im Hinblick auf ihre Aussagekraft zu unterscheiden und dabei Gütekriterien in Bezug auf Studienaufbau, methodisch-statistischem Vorgehen, zeitlichen Verläufen oder Ergebnisinterpretation bei der Bewertung zu berücksichtigen. Dabei werden unterschiedliche Arten von Studien (u.a. Meta-Analysen, Evaluations- und Interventionsstudien) oder auch Stufen des Evidenzprozesses (Case-Report bis Leitlinienerstellung) näher betrachtet. Zudem werden unterschiedliche Datenquellen und deren Interpretierbarkeit Gegenstand des Seminars sein (u.a. Selbstbericht, Fremdeinschätzung, psychophysiologische Daten). Die Studierenden sollen dabei sowohl Studien kennen lernen als auch eigene Studienideen konkretisieren

- Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zum Masterstudiengang M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie
- Teilnahmebeschränkung: 30
- Anmeldung: Online-Belegverfahren (Belegung mit Veranstaltungsprioritäten)
- Studienleistung: Regelmäßige Teilnahme, Vorbereitung und Durchführung eines Seminarteils (Einzeltermin) oder Protokoll (2000 bis 5000 Zeichen) oder kleiner schriftlichen Projektarbeit (5000-7000 Zeichen)
- Prüfungsleistung: keine
- Literatur: wird in der Veranstaltung bekannt gegeben
- Begleitmaterialien: ILIAS

Modul Wissenschaftliche Vertiefung 03LE36MO-734-2023-2020

Wird erstmals im Sommersemester 2024 angeboten.

Modul Forschungsorientiertes Praktikum II : Psychotherapieforschung 03LE36MO-734-2023-2030

Wird erstmals im Sommersemester 2024 angeboten. Die Platzvergabe hierfür findet voraussichtlich im Januar 2024 statt. Bitte auf Aushänge im Institut und Ankündigungen im Netz achten.

Modul Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie 03LE36MO-734-2023-3010

Lott-Sandkamp, Linke
Vorlesung Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre I (1. Fachsemester M.Sc.)
Mo, 14-16 Uhr, HS Psychologie, Beginn: 23.10.2023
(03LE36V-ID63010)

Die Vorlesung vermittelt vertiefende Inhalte bezüglich unterschiedlicher Störungsbilder und psychotherapeutischer Verfahren. Neben Symptomatik, Ätiologie und Klassifikation verschiedener psychischer Störungen wird deren Behandlung anhand wissenschaftlich geprüfter und anerkannter psychotherapeutischer Verfahren und Methoden sowie der aktuelle Forschungsstand psychotherapeutischer Interventionen vorgestellt. Dabei werden die Besonderheiten unterschiedlicher Zielgruppen, Störungsbilder, und Settings thematisiert.

- Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zum Masterstudiengang M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie, MSc. Psychologie: Klinische Psychologie, Neuro- und Rehabilitationswissenschaften und MSc Psychologie: Kognitionspsychologie, Lernen und Arbeiten
- Teilnahmebeschränkung: keine
- Anmeldung: Online-Belegverfahren (Belegung mit sofortiger Zulassung)
- Studienleistung MSc Klinische Psychologie, Neuro- und Rehabilitationswissenschaften PO 2017 und MSc Kognitionspsychologie, Lernen und Arbeiten PO 2017: Regelmäßige und aktive Teilnahme an Diskussionen, sowie schriftliche Ausarbeitung einer Fallanalyse, 2 ECTS-Punkte für das Modul S2
- Prüfungsleistung MSc Klinische Psychologie, Neuro- und Rehabilitationswissenschaften PO 2017 und MSc Kognitionspsychologie, Lernen und Arbeiten PO 2017: keine
- Studienleistung MSc Klinische Psychologie und Psychotherapie PO 2023: keine
- Prüfungsleistung MSc Klinische Psychologie und Psychotherapie PO 2023: Klausur (90 Minuten Dauer), 3 ECTS-Punkte für das Modul Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie
- Literatur: wird in der Veranstaltung bekannt gegeben
- Begleitmaterialien: ILIAS

Über das Online-Belegverfahren ist eines der Seminare zu wählen:

Seminare Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre I (1. Fachsemester M.Sc.)

Parallelveranstaltungen:

A Engelskirchen (03LE36S-ID63011)

Di 12-14 Uhr, CIP-Pool (1003)

B Jablonowski (03LE36S-ID63012)

Di 12-14 Uhr, SR 2003

C Sablotny (03LE36S-ID63013)

Di 12-14 Uhr, SR 5003

In den Parallelseminaren werden die Themen der Vorlesung Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre vertieft. Dabei werden Merkmale für die Bewertung der wissenschaftlichen Evidenz psychotherapeutischer Verfahren behandelt. Es werden Verfahren und Methoden für die Psychotherapie über die gesamte Lebensspanne und aus unterschiedlichen

Perspektiven und Richtungen der Psychotherapie behandelt und reflektiert. Es werden Behandlungsmanuale für die gruppenpsychotherapeutische Behandlung spezieller Störungsbilder vorgestellt und in der Seminargruppe erprobt.

- Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zum Masterstudiengang M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie
- Teilnahmebeschränkung: 20
- Anmeldung: Online-Belegverfahren (Belegung mit Veranstaltungsprioritäten)
- Studienleistung: Regelmäßige Teilnahme, Vorbereitung und Durchführung eines Seminarteils (Einzeltermin) anhand vorgegebener Literatur in Absprache mit der Seminarleitung. Einsatz eines didaktischen Konzepts, z.B. Halten eines Referats mit interaktiven Aspekten, Erarbeitung eines Posters durch die Teilnehmer, praktische Übung, Protokolle); 2 ECTS-Punkte für das Modul Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie
- Prüfungsleistung: keine
- Literatur: wird in der Veranstaltung bekannt gegeben
- Begleitmaterialien: wird in der Veranstaltung bekannt gegeben

Modul Dokumentation, Evaluierung und Organisation psychotherapeutischer Behandlungen 03LE36MO-734-2023-3020

Wird erstmals im Sommersemester 2024 angeboten

Modul Angewandte Psychotherapie 03LE36MO-734-2023-3030

Wird erstmals im Wintersemester 2024/25 angeboten.

Modul Berufsqualifizierende Tätigkeit II.1 – vertiefte Praxis der Psychotherapie und Selbstreflexion 03LE36MO-734-2023-4010

Über das Online-Belegverfahren ist im Bereich Vertiefte Praxis der Psychotherapie im ersten Semester entweder eines der Seminare aus dem Bereich Erwachsene und ältere Menschen oder eines der Seminare aus dem Bereich Kinder und Jugendliche zu wählen. Im zweiten Semester ist dann das jeweils andere zu absolvieren. Hierfür muss man im Campus-Management-System zunächst die Priorität für den Bereich Erwachsene versus Kinder- und Jugendliche angeben und dann die Priorität der jeweiligen Veranstaltungsgruppe:

Seminare Vertiefte Praxis der Psychotherapie: Erwachsene und ältere Menschen (1. Fachsemester M.Sc.)

Parallelseminare:

A Frank (Gruppe 1)

Mo 8-12 Uhr, im PZ SR 3.205 + SR 3.206, KG 3.207, KG 3.211, KG 3.213

Erstes Treffen am 23.10. im PZ SR 3.212

B Schiller (Gruppe 2)

Mi, 12-16 Uhr, im PZ SR 3.205 + SR 3.206, KG 3.207, KG 3.211, KG 3.213

Erstes Treffen am 25.10. im PZ SR 3.212

C Breuninger/Lott-Sandkamp (Gruppe 3)

Fr, 8-12 Uhr, im PZ SR 3.205 + SR 3.206, KG 3.207, KG 3.211, KG 3.213

Erstes Treffen am 27.10. im PZ SR 3.212

(03LE36S-ID64010)

Studierende erwerben bzw. vertiefen im Seminar Basisgesprächsführungstechniken und erproben die Durchführung allgemeiner Beratungsgespräche. Psychoedukation von verschiedenen Krankheitsbildern von Patient:innen und ihren Angehörigen wird geübt, bestehend aus Störungsmodellen, den offiziell anerkannten Behandlungsleitlinien sowie wissenschaftlichen Erkenntnissen aus der Psychopathologie- und Psychotherapieforschung. Studierende erproben die Erstellung eines Behandlungsplans und Aufklärung von Patient:innen über das Behandlungsrational. Zudem werden die Bedeutung der therapeutischen Beziehung und der Umgang mit möglichen Schwierigkeiten thematisiert. Es werden Vorgehensweisen in Notfall- und Krisensituationen vermittelt unter Berücksichtigung der Rechte und Pflichten von Psychotherapeut:innen.

- Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zum Masterstudiengang M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie
- Teilnahmebeschränkung: 15
- Anmeldung: Online-Belegverfahren (Belegung mit Veranstaltungsprioritäten)
- Studienleistung: Regelmäßige Teilnahme, Durchführung von zwei Impulsvorträgen (15 Min), regelmäßige Durchführung von Rollenspielen und Simulationen, 5 ECTS
- Prüfungsleistung: Schriftliche Ausarbeitung im Umfang von 5 bis 10 Seiten im Verlauf des zweiten Fachsemesters (Seminare „Vertiefte Praxis der Psychotherapie (Erwachsene und ältere Menschen)“ und „Vertiefte Praxis der Psychotherapie (Kinder- und Jugendliche)“)
- Literatur: Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben
- Begleitmaterialien: ILIAS

Seminare Vertiefte Praxis der Psychotherapie: Kinder und Jugendliche (1. Fachsemester M.Sc.)

Parallelseminare:

A Fassot (Gruppe 1)

Di, 8-12 Uhr, im PZ SR 3.103 + KG 3.105, KG 3.106, KG 3.107, KG 3.108

Erstes Treffen am 23.10. im PZ SR 3.102

B NN (Gruppe 2)

Fr 12.1. bis 9.2. 8-12 Uhr, 14-18 Uhr, Sa 20.1. bis 3.2. 8-12 Uhr, 13-17 Uhr, im PZ SR 3.103 + KG 3.105, KG 3.106, KG 3.107, KG 3.108 (03LE36S-ID64012)

Studierende erwerben bzw. vertiefen im Seminar Basisgesprächsführungstechniken und erproben die Durchführung allgemeiner Beratungsgespräche. Psychoedukation von verschiedenen Krankheitsbildern von Patient:innen im Kindes- und Jugendalter und ihren Angehörigen wird geübt, bestehend aus Störungsmodellen, den offiziell anerkannten Behandlungsleitlinien sowie wissenschaftlichen Erkenntnissen aus der Psychopathologie- und Psychotherapieforschung. Studierende erproben die Erstellung eines Behandlungsplans und Aufklärung von Patient:innen über das Behandlungsrational. Zudem werden die Bedeutung der therapeutischen Beziehung und der Umgang mit möglichen Schwierigkeiten insbesondere bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen thematisiert. Es werden Vorgehensweisen in Notfall- und Krisensituationen vermittelt unter Berücksichtigung der Rechte und Pflichten von Psychotherapeut:innen.

- Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zum Masterstudiengang M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie
- Teilnahmebeschränkung: 15
- Anmeldung: Online-Belegverfahren (Online-Belegverfahren (Belegung mit Veranstaltungsprioritäten)
- Studienleistung: Regelmäßige Teilnahme, Durchführung von zwei Impulsvorträgen (15 Min), regelmäßige Durchführung von Rollenspielen und Simulationen; 5 ECTS
- Prüfungsleistung: Schriftliche Ausarbeitung im Umfang von 5 bis 10 Seiten im zweiten Fachsemester (Seminare „Vertiefte Praxis der Psychotherapie (Erwachsene und ältere Menschen)“ und „Vertiefte Praxis der Psychotherapie (Kinder- und Jugendliche)“)
- Literatur: Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben
- Begleitmaterialien: ILIAS

Über das Online-Belegverfahren ist eines der Seminare aus dem Bereich Selbstreflexion zu wählen:

Seminare Selbstreflexion (1. Fachsemester M.Sc.)

Parallelseminare:

A Zirn (03LE36S-ID640121) Mi 9:00-10:30 Uhr, PR 4005 (14-tägig)
B Zirn (03LE36S-ID640122) Mi 9:00-10:30 Uhr, PR 4005 (14-tägig)
C Dahlmann (03LE36S-ID640123)
Mi, 8-10 Uhr, im PZ SR 3.212 + KG 3.211 (14-tägig)
Beginn: Mi 25.10. im PZ SR 3.212, Block Mi 15.11. 8-12 Uhr im PZ SR 3.212
D Fölbach (03LE36S-ID640124)
Mi, 8-10 Uhr, im PZ SR 3.212 + KG 3.211 (14-tägig)
Beginn: Mi 25.10. im SR 3.212, Block Mi 22.11. 8-12 Uhr im PZ SR 3.212
E Fölbach (03LE36S-ID640125)
Mo, 16-18 Uhr, im PZ SR 3.212 + KG 3.211 (14-tägig)
Beginn: Mo 23.10. im PZ SR 3.212, Block Mo 30.10. 16-20 Uhr im PZ SR 3.212

Das Seminar nimmt die Fähigkeit zur Selbstreflexion als elementaren Bestandteil therapeutischer Fertigkeiten in den Fokus. Basierend auf einem theoretischen Rational wird die praktische Umsetzung im Sinne einer Analyse eigener Stärken und Schwächen und deren Auswirkung auf eigenes psychotherapeutisches Handeln betrachtet. Die Wahrnehmung eigener Emotionen, Kognitionen, Motive und Verhaltensweisen im therapeutischen Prozess sowie deren Regulierung bzw. der Aufbau von Kompetenz zur Selbstregulation stehen dabei im Fokus.

- Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zum Masterstudiengang M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie
- Teilnahmebeschränkung: 15
- Anmeldung: Online-Belegverfahren (Belegung mit Veranstaltungsprioritäten)
- Studienleistung: Regelmäßige Teilnahme, Durchführung von zwei Impulsvorträgen (15 Min), regelmäßige Durchführung von Rollenspielen und Simulationen; 1 ECTS-Punkt für das Modul Berufsqualifizierende Tätigkeit II.1 – vertiefte Praxis der Psychotherapie und Selbstreflexion
- Literatur: Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben
- Begleitmaterialien: ILIAS

Modul Berufsqualifizierende Tätigkeit II.2 – vertiefte Praxis der Psychotherapie 03LE36MO-734-2023-4020

Wird erstmals im Sommersemester 2024 (Begleitseminar zur stationären berufspraktischen Tätigkeit) bzw. im Wintersemester 2024/25 (verschiedene Psychotherapieverfahren) angeboten.

Modul Berufsqualifizierende Tätigkeit III – angewandte Praxis der Psychotherapie 03LE36MO-734-2023-4030

Wird erstmals im Wintersemester 2024/25 angeboten. Die Platzvergabe hierfür findet voraussichtlich im Januar 2024 statt. Bitte auf Aushänge im Institut und Ankündigungen im Netz achten.

Modul Masterarbeit 03LE36MO-734-2023-8000

Wird erstmals im Wintersemester 2024/25 angeboten.

Online-Veranstaltungsbelegverfahren im WiSe 2023/24

Wenn nicht anders unter Anmeldung angegeben sind **alle Veranstaltungen** des Instituts für Psychologie über das Campus Management System campus.uni-freiburg.de (HISinONE) zu belegen.

Studiengang	Veranstaltungen 1. Fachsemester	Veranstaltungen 3. Fachsemester	Vor- lesung	Einfach- belegung	Ab- meldung
M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie	16.10. - 18.10.2023	ab WiSe 2024/25	16.10. - 18.10.	16.10. - 18.10.	23.10. - 30.11.
Erasmus	16.10. - 18.10.2023	ab WiSe 2024/25	16.10. - 18.10.	16.10. - 18.10.	23.10. - 30.11.
Eucor	16.10. - 18.10.2023	ab WiSe 2024/25	16.10. - 18.10.	16.10. - 18.10.	23.10. - 30.11.
Wahlpflicht	16.10. - 18.10.2023	ab WiSe 2024/25	16.10. - 18.10.	16.10. - 18.10.	23.10. - 30.11.

Belegzeiträume nach Studiengang und Semester

M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie, Neuro- und Rehabilitationswissenschaften

Veranstaltungen des 1. Semesters

Belegzeitraum: 16.10. - 18.10.2023

Abmeldungszeitraum: 23.10. – 30.11.2023

Bei Veranstaltungen mit verschiedenen Auswahlmöglichkeiten bitte unbedingt alle Prioritäten angeben (Belegung mit Veranstaltungsprioritäten). Das System berücksichtigt beim Verlosen der Plätze **Terminkonflikte**, daher Veranstaltungen, die Sie nur eventuell besuchen möchten, erst in einem späteren Belegzeitraum belegen, wenn Sie bereits einen Platz in den Ihnen wichtigen Veranstaltungen erhalten haben. Veranstaltungen ohne Wahlmöglichkeiten können Sie vom 08.08. bis 19.10. belegen (Einfache Belegung). Vorlesungen können Sie vom 08.08. bis 19.10. mit sofortiger Zulassung belegen (Belegung mit Sofortzulassung).

Welche Veranstaltungen für welches Semester vorgesehen sind und mit welchem Belegverfahren (Belegung mit Veranstaltungsprioritäten, einfache Belegung oder Belegung mit sofortiger Zulassung) zu belegen sind, erfahren Sie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis bei der jeweiligen Veranstaltung.

Eine ausführliche **Anleitung zum elektronischen Belegverfahren befindet sich** unter: https://wiki.uni-freiburg.de/campusmanagement/doku.php?id=hisinone:studieren:belegung_stornierung#belegung_mit_veranstaltungsprioritaet

Erasmus-/Eucor-/Wahlpflichtstudierende

Belegzeitraum: 16.10. – 18.10.2023

Abmeldungszeitraum: 23.10. – 30.10.2023

Erasmus-, Eucor- und Wahlpflichtstudierende können Veranstaltungen nur per E-Mail belegen, da die Zugangsberechtigung geprüft werden muss und die Plätze vorrangig den Bachelor- und Masterstudierenden vorbehalten sind.

Wahlpflichtstudierende der Fächer Mathematik, Informatik, Physik, Biologie, VWL oder Sport bitte vorher mit **Fachkoordinator:in** sprechen und um Zulassung bitten. Deren Belegwünsche können nicht ohne Kommunikation der Zulassung durch die Fachkoordinator:in an das Prüfungsamt Psychologie bearbeitet werden.

Bitte E-Mail an seminarplatzvergabe@psychologie.uni-freiburg.de schreiben und immer Matrikelnummer und Veranstaltungsnummern angeben. Bei Veranstaltungen mit verschiedenen Auswahlmöglichkeiten bitte unbedingt alle Prioritäten nennen.

Vorwahlberechtigung

Für Studierende mit besonderem Bedarf besteht die Möglichkeit einer Vorwahl von Veranstaltungen. Sie müssen **zusätzlich zur Onlinebelegung im Campus-Management-System in den Belegzeiträumen per E-Mail ihren Belegwunsch (nur erste Priorität eintragen!)** angeben. Anspruchsberechtigt sind folgende Studierende:

- Studierende, die Angehörige pflegen
- Studierende mit Kindern
- Spitzensportler/innen

Es sind folgende Informationen per E-Mail an seminarplatzvergabe@psychologie.uni-freiburg.de zu senden:

1. Begründung des Antrags auf Vorabwahl
2. Geeignete Nachweise per Dateianhang hinzufügen (z.B. Schwerbehindertenausweis, Ärztliches Attest, Geburtsurkunde, Pflegenachweis)
3. Angabe der Matrikelnummer
4. Eindeutige Angabe (Dozent/in, Titel, Uhrzeit und Veranstaltungsnummer), welche Veranstaltungen sie besuchen möchten (ausgenommen Vorlesungen, diese bitte nur online belegen)

Bei Fragen bzw. wenn Sie Ihre Nachweise lieber persönlich vorlegen möchten, bitte per E-Mail einen Termin vereinbaren.

HINWEIS: Das Seminarplatzvergabeteam belegt nicht für Sie im Campus-Management-System sondern berücksichtigt Ihre im System eingegebenen Belegwünsche bevorzugt. Bitte in den angegebenen Belegzeiträumen belegen und immer nur die erste Priorität eingeben.

Platzvergabe nach Belegart

Belegung mit Veranstaltungsprioritäten

Die Platzvergabe bei Belegung mit Veranstaltungsprioritäten erfolgt jeweils im Anschluss an die Belegzeiträume. Die Plätze für die Bachelor- und Masterstudierenden werden per elektronischem Verteilverfahren zugeteilt.

Beim elektronischen Verteilverfahren hat der Zeitpunkt, an dem der Belegwunsch innerhalb eines Belegzeitraums gesetzt wird, keinen Einfluss auf die Wahrscheinlichkeit den gewünschten Platz zu erhalten. Gibt es mehr Anmeldungen für eine Veranstaltung, als Plätze vorhanden sind, so werden die Plätze unter den Studierenden unter Berücksichtigung der angegebenen Prioritäten durch ein automatisiertes Verfahren verlost. Studierende müssen immer alle Prioritäten einer Veranstaltung angeben, damit das Losverfahren richtig funktionieren kann!

Das Losverfahren berücksichtigt beim Losen **Terminkonflikte**. Daher sollten sich Studierende für Veranstaltungen, die sie nur eventuell besuchen möchten erst anmelden, wenn sie in ihren Pflichtveranstaltungen bereits zugelassen wurden.

Die Studierenden erhalten automatisch eine E-Mail über zugeteilte Plätze. Ablehnungen können von den Studierenden im System unter „Meine Belegungen und Prüfungsanmeldungen“ eingesehen werden. Bei Ablehnung besteht die Möglichkeit am nächsten Belegzeitraum teilzunehmen und einen Restplatz zu erhalten.

Sollten Studierende sich entscheiden, eine Veranstaltung nach der Zulassung doch nicht besuchen zu wollen, sind diese verpflichtet, ihre Belegung im Abmeldungszeitraum zu stornieren.

Einfache Belegung

Die Platzvergabe von Seminaren und Kolloquien mit einfacher Belegung erfolgt im Anschluss an die Belegzeiträume nach vorheriger Prüfung auf Zugangsberechtigung durch das Prüfungsamt und/oder die Dozierenden (manuelle Platzvergabe).

Sollten Studierende sich entscheiden, eine Veranstaltung nach der Zulassung doch nicht besuchen zu wollen, sind diese verpflichtet, ihre Belegung im Abmeldungszeitraum zu stornieren.

Belegung mit sofortiger Zulassung

Die Platzvergabe der Vorlesungen und Übungen erfolgt während des Belegzeitraums direkt nach dem Belegen. Die Plätze für die Bachelor- und Masterstudierenden sowie Erasmus- und Eucor-Studierenden werden durch das System direkt elektronisch zugelassen (Sofortzulassung).

Sollten Studierende sich entscheiden, eine Veranstaltung nach der Zulassung doch nicht besuchen zu wollen, sind diese verpflichtet, ihre Belegung im Abmeldungszeitraum zu stornieren.

Andre Belegung / Sonderfälle

Die im Campus-Management-System angemeldeten Belegwünsche der Vorwahlberechtigten (immer nur 1. Priorität angeben) werden vor der Verlosung der Plätze durch das System nach vorheriger Prüfung auf Zugangsberechtigung durch das Prüfungsamt zugeteilt (manuelle Zuordnung).

Die Plätze für Wahlmodul-Studierende werden nach vorheriger Prüfung auf Zugangsberechtigung durch das Prüfungsamt eingetragen und zugeteilt (manuelle Zuordnung).

Die Plätze der Erasmus-, Eucor- und Wahlmodulstudierenden werden nach vorheriger Prüfung auf Zugangsberechtigung vom Prüfungsamt vergeben (manuelle Zuordnung).

Über die E-Mail seminarplatzvergabe@psychologie.uni-freiburg.de können ausschließlich Eucor-, Erasmus- und Wahlpflichtfachstudierende einen Platz erhalten.